

Dieser starke Bock kam während der Blattzeit 1969 in der Eifel zur Strecke (etwa fünfjährig, 16 kg, Stangenhöhe 24 cm, Gehörn 270 g). Obgleich dem Erleger P. Müller längere Zeit bekannt, war der abnorme rechte Hinterlauf nicht aufgefallen. Wie die Zeichnung des Kölner Präparators Hans Honstetter (früher Berlin) verdeutlicht, bildeten sich unter dem Sprunggelenk zwei Läufe mit vier Schalen und vier Afterklauen, gegenläufig gestellt. Die Schalen sind auch bei dem etwas kürzeren Hinterlauf normal abgenutzt. (Siehe auch Seite 254.)

